

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SC Pöcking-Possenhofen : 1. SC Gröbenzell II
Freitag, 30.09.2022, 19:30 Uhr

Schwarzgruber beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Auch dank Benedikt Schwarzgruber, welcher ungeschlagen blieb, konnte der 1. SC Gröbenzell II das Auswärtsspiel beim SC Pöcking-Possenhofen in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) mit 9:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 2. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Benedikt Schwarzgruber den finalen Punkt holte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen knappen Erfolg feierten Gleißner / Lehne beim 11:8, 5:11, 11:3, 11:13, 14:12 gegen Bergmann / Plendl, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Gleißner / Lehne mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Heller / Ramstetter gegen Schwarzgruber / Rotter, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Schwarzgruber / Rotter jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:8, 11:7, 9:11, 6:11, 6:11. In vier Sätzen verloren dann Burger / Haacke ihre Partie gegen Böck / Füchsl. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Roland Böck war der Gastgeber Stephan Gleißner, konnte er am Ende seiner deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beim anschließenden 3:1-Sieg gegen Werner Bergmann kam Andreas Heller nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. 2:3 hieß es hingegen am Schluss, als Friedrich Lehne und Rudolf Füchsl sich am Tisch gegenüber standen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Einen Erfolg verpasste Walter Burger beim 6:11, 6:11, 11:5, 3:11 gegen Benedikt Schwarzgruber, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Peter Haacke das Spiel gegen Stephan Rotter noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Nach gewonnenem ersten Satz gab wenig später Simon Ramstetter das Spiel gegen Stefan Plendl noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. In toller Verfassung präsentierte sich Stephan Gleißner im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Werner Bergmann. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Andreas Heller sein Spiel gegen Roland Böck letztlich mit 11:8, 5:11, 10:12, 5:11. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Friedrich Lehne seinem Gegner Benedikt Schwarzgruber letztlich beim 5:11, 8:11, 11:8, 6:11 nicht gefährlich werden. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SC Pöcking-Possenhofen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Gräfelfing V am 07.10.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des 1. SC Gröbenzell II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTV Puchheim-Ort am 05.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SC Pöcking-Possenhofen

Doppel: Gleißner / Lehne 1:0, Heller / Ramstetter 0:1, Burger / Haacke 0:1

Einzel: S. Gleißner 1:1, A. Heller 1:1, F. Lehne 0:2, W. Burger 0:1, P. Haacke 0:1, S. Ramstetter 0:1

1. SC Gröbenzell II

Doppel: Schwarzgruber / Rotter 1:0, Bergmann / Plendl 0:1, Böck / Füchsl 1:0

Einzel: W. Bergmann 1:1, R. Böck 1:1, B. Schwarzgruber 2:0, R. Füchsl 1:0, S. Plendl 1:0, S. Rotter 1:0